

# Neuer Mobilentstauber

Leistungsfähiger, effizienter und kompakter: Mit der neuen „Dustomat 4“-Baureihe zeigt Esta, auf welche Attribute es bei der Entwicklung von Absauggeräten zunehmend ankommt.

➤ Im Vergleich zur Vorgängerserie zeichnet sich die vierte Generation bei der Absaugung rieselfähiger und trockener Stäube durch kompaktere Abmessungen aus. Dadurch ist die aktuelle Baureihe mobiler und flexibler einsetzbar. Zudem bietet sie mit einem Luftvolumenstrom von bis zu 3 300 m<sup>3</sup>/h mehr Leistung – bei gleichzeitig höherer Energieeffizienz. Erreicht wird der hohe Wirkungsgrad mit Motoren der Effizienzklasse IE2 und leistungsfähigen Flügelrädern. Zur Leistungssteigerung trägt auch die optimierte Luftstromführung bei, die in Verbindung mit der kompakten Bauweise den internen Druckverlust reduziert. Die neue Version bietet nicht nur mehr Leistung, die Geräte sind auch bedienungs- und wartungsfreundlicher, denn durch die ergonomische Gehäusekonstruktion können Arbeiten am Drucklufttank oder Filterwechsel nun bequem in Standhöhe erledigt werden. Das universell einsetzbare Absauggerät eignet sich neben dem Einsatz in der Schüttgutbranche auch zur Staubabsaugung bei der Bearbeitung von Metall, Kunststoff, Holz oder sonstigen trockenen Materialien. Bei diesem Produkt werden kompakte Abmessungen, weniger Gewicht und aufgrund dessen mehr Mobilität mit einer für diese Größenklasse sehr hohen Absaugleistung vereint. Angeboten werden zwei Varianten: Der Dustomat 4-10 misst 1 400 x 840 x 1 440 mm (L x B x H), hat 10 m<sup>2</sup> Filterfläche und verfügt über einen Luftvolumenstrom von max. 2 000 m<sup>3</sup>/h. Die leistungsstärkere Variante Dustomat 4-24 ist mit 1 600 x 840 x 1 640 mm (L x B x H) größer, hat 24 m<sup>2</sup> Filterfläche und bietet einen Luftvolumenstrom von max. 3 300 m<sup>3</sup>/h. Die Geräte eignen sich zur Direktabsaugung an Bearbeitungsmaschinen – als Einzelplatz- oder Mehrplatzlösung. Optional können Erfassungshauben, Absaugarme und kleinere Rohrsysteme angeschlossen werden, so dass ein hochflexibler Einsatz möglich ist. Durch die geringen Abmessungen ist das auf Rollen montierte Gerät sehr wendig und nimmt zudem wenig Standfläche in Anspruch. Die niedrigen Schallemissionen von maximal 68 db(A) bzw. 72 db(A), die der Hersteller nennt, unterbieten die aktuellen Schallexpositionsgrenzwerte und erlauben die Aufstellung des Entstaubers im direkten Arbeitsumfeld. Esta setzt bei der Filtertechnologie auf Patronenfilter in Verbindung mit einer differenzdruckgesteuerten, vollautomatischen Jet-Pulse-Filterreinigung. Zur Vorabscheidung von groben oder schweren Partikeln ist das Gerät mit einem integrierten Prallabscheider ausgestattet. Die neuen Entstauber sind zudem sowohl für das H3 Prüfzeichen (geeignet zur Absaugung von Holzstäuben) als auch für das H-Prüfzeichen (geeignet zur Absaugung krebserzeugender Stäube) angemeldet. Ebenso sind die Geräte in ATEX-konformer Ausführung für explosionsgefährdete Bereiche der Zone 22 und auch in Edelstahlausführung zum Einsatz in der Lebensmittelindustrie lieferbar. Optional können die Geräte mit Frequenzumrichter ausgestattet werden, wodurch zusätzliche Energieeinspareffekte möglich sind. Nicht nur im Betrieb sind die Absauggeräte effizient und bedienungs-



freundlich, sondern auch beim Sammeln und Entsorgen der Staubabfälle. Hierfür hat das Unternehmen eine neuartige, mobile Staubsammelschublade mit 90 Litern Volumen konzipiert. Der Behälter kann für einen ergonomischen Abtransport der Staubabfälle von einem Hubwagen oder gar einem Stapler bequem aufgenommen und zur Entsorgungsstelle transportiert werden. Ein verschließbarer Karton in der Schublade stellt eine staubarme Entsorgung des abgesaugten Materials sicher.

► [www.esta.com](http://www.esta.com)